

Demonstrationen in Algerien dauern an

Algier. Den 17. Freitag in Folge sind in Algeriens Hauptstadt Algier erneut Hunderte Menschen auf die Straße gegangen, um gegen die politische Führung des Landes zu protestieren. Die Demonstranten forderten unter anderem den Rücktritt der Übergangsregierung, weil sie in ihr eine Fortsetzung der alten Machtstrukturen um den zurückgetretenen Präsidenten Abdelaziz Bouteflika sehen. Unterdessen geht die Justiz weiter gegen frühere Minister und Weggefährten Bouteflikas vor. Am Donnerstag abend gab der Oberste Gerichtshof die vorläufige Inhaftierung des früheren Arbeitsministers Amara Benyounès bekannt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/356734.demonstrationen-in-algerien-dauern-an.html>